



### **B 4: Instandsetzung vom Barumer Kreuz bis Jelmstorf und von Jelmstorf bis Bienenbüttel**

LÜNEBURG. Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr führt in diesem Jahr im Zuge der Bundesstraße 4 außer der Erneuerung der Ortslage Jelmstorf noch eine Fahrbahninstandsetzung durch. Die Fahrbahndecke wird abschnittsweise vom Barumer Kreuz bis Jelmstorf und von Jelmstorf bis nach Bienenbüttel mit einer mit DSK (Dünne Schichten in Kaltbauweise) repariert.

Die Arbeiten werden ab dem 17. August beginnen und bis Mitte September andauern.

Die großräumige Umleitung aus der Erneuerung der Ortsdurchfahrt Jelmstorf für den überörtlichen Verkehr bleibt für die Bauzeit der Instandsetzung bestehen.

Der Verkehr aus Lüneburg kommend wird in diesem Zeitraum weiträumig ab Melbeck über die Landesstraße 233 bei Ebstorf und Bundesstraße 71 und die Kreisstraße 8 bei Uelzen auf die Bundesstraße 4 bei Holdenstedt umgeleitet.

Der Verkehr aus Uelzen kommend wird weiträumig ab Bad Bevensen über die Landesstraße 252 und Landesstraße 232 nach Dahlenburg und über die Bundesstraße 216 zurück auf die Bundesstraße 4 bei Lüneburg umgeleitet.

Die Umleitungen sind entsprechend ausgeschildert.

Der Anliegerverkehr wird halbseitig mit Ampelanlage an den Bauabschnitten vorbeigeführt. Zu Baubeginn in der 34. und 35. KW ist die Durchfahrung der Ortslage Jelmstorf für Anlieger noch nicht möglich, da die Vollsperrung der Ortsdurchfahrt erst im Laufe der 36. KW aufgehoben wird.

Direkte Anlieger an der Bundesstraße 4 müssen mit Einschränkungen für die Zufahrt zu ihren Grundstücken rechnen. Im Zuge der Verlegearbeiten der DSK wird es möglicher Weise zu zeitweiligen Sperrungen einzelner Zufahrten kommen.

Verzögerungen und Terminverschiebungen sind aufgrund von witterungsabhängigen Arbeiten jederzeit möglich.

Die Baukosten belaufen sich auf rund 390.000 EUR und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Der Geschäftsbereich Lüneburg der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger der Umleitungsstrecken um Verständnis für die mit diesen erforderlichen Bautätigkeiten verbundenen Störungen und Beeinträchtigungen.